

## Tagung

### Tagungsort

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

### Campus Rheinbach

von-Liebig-Straße 20

53359 Rheinbach

Hörsaal 1 und 2

### Dienstag bis Donnerstag, 8. bis 10. September 2020

Die Veranstaltung beginnt  
jeweils um 9 Uhr und  
endet am Abschlusstag  
voraussichtlich um 16 Uhr.

## Tagungsorganisation

### Hochschule

Bonn-Rhein-Sieg (H-BRS)

### Institut für

Sicherheitsforschung

Prof. Dr. Peter Kaul

### Arbeitsgemeinschaft

Odorologie e.V.

Dr. med. Christine Schüler MD

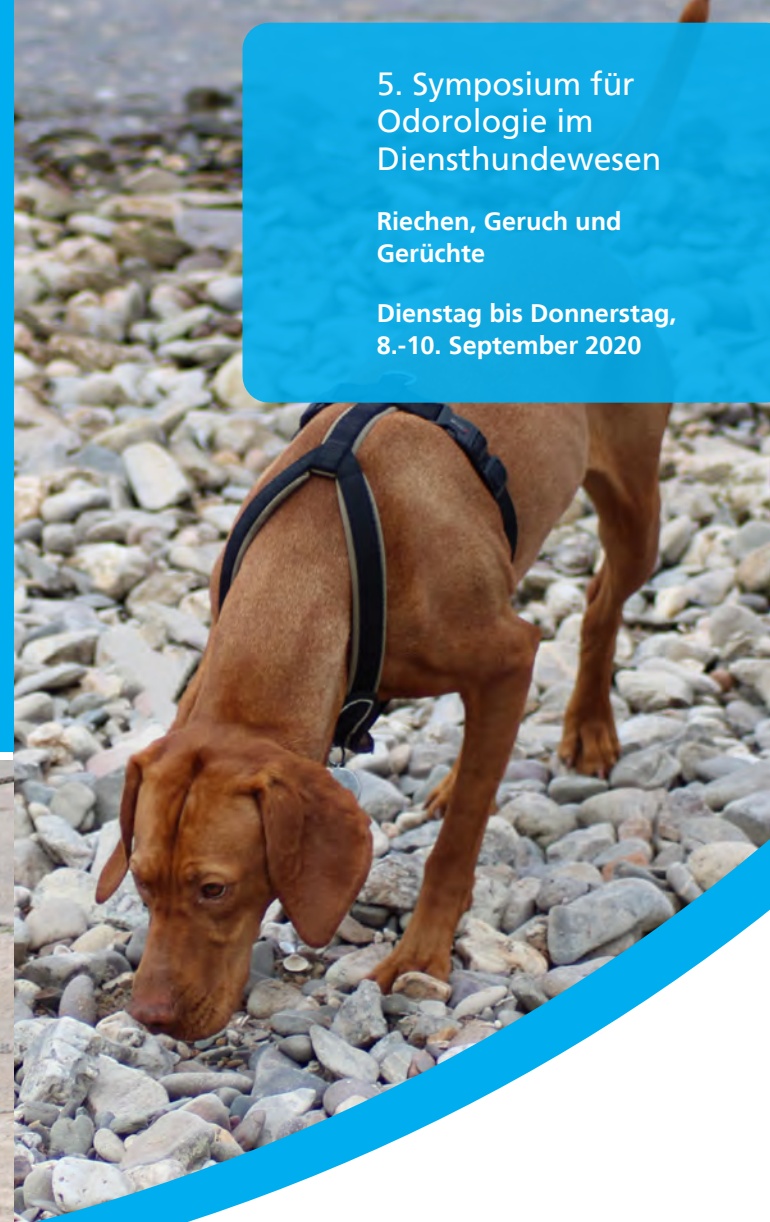
[www.odorologie.de](http://www.odorologie.de)

Fotos: P. Arnolds, C. Schüler, R. Makarow

## 5. Symposium für Odorologie im Diensthundewesen

Riechen, Geruch und  
Gerüche

Dienstag bis Donnerstag,  
8. - 10. September 2020



## Posterausstellung

Das Symposium wird von einer Poster-  
ausstellung im Pausenbereich begleitet,  
die zur Kontaktabstimmung und zum  
(wissenschaftlichen) Austausch anregen  
soll. Reichen Sie gerne auch Ihr Poster ein.

Stand: 01.2020

## Kontakt

per E-Mail: [isf-event@h-brs.de](mailto:isf-event@h-brs.de)

[www.h-brs.de/de/symposium-odorologie](http://www.h-brs.de/de/symposium-odorologie)



Arbeitsgemeinschaft  
ODOROLOGIE



Institut für  
Sicherheitsforschung  
Safety and Security Research Institute



Hochschule  
Bonn-Rhein-Sieg  
University of Applied Sciences

Es tut sich viel in Sachen Hund! Der Hund als Begleiter und treuer Freund des Menschen nimmt einen immer größeren Platz in unserer Gesellschaft ein. Dies gilt in gleicher Weise für das Diensthundewesen. Spannungsfelder im Miteinander der Hunde, der Hundeteams oder untereinander durch Ausbildung, Ideologien und Training sind vorprogrammiert. Der Gesetzgeber versucht einen Qualitätsstandard zu etablieren, indem der Paragraph §11 des Tierschutzgesetzes eingeführt wurde. Damit müssen Trainer, die andere Mensch-Hunde-Teams ausbilden wollen, einen gewissen Wissensstandard nachweisen. Eine Entwicklung in die richtige Richtung. Themen mit Fragen von Mensch-Hund-Beziehung, Psychologie, Tierschutzethik, Sozial- und Rechtswissenschaften werden diskutiert und intensiv wissenschaftlich aufgearbeitet. All dies spielt natürlich auch in der professionellen Arbeit mit dem Hund als Teampartner eine große Rolle.

Es ist aber auch nur menschlich, dass der Homo sapiens seinen Caniden und dessen Leistung wie auch seinen Ausbildungsstand mit der rosaroten Brille sieht. Wir wollen nicht nur das Wissen um die Arbeit mit dem Partner Hund im September 2020 vertiefen, sondern auch kritisch die Leistung hinterfragen. Wo interpretieren wir Dinge in die Arbeit der Mensch-Hunde-Teams, die wir nicht belegen können? Oder fehlt uns nur die nötige Einsicht in die Fähigkeiten dieser wunderbaren Tiere? Sind wir wissenschaftshörig? Was ist mit den Erfahrungen und Beobachtungen der Praktiker? Kann man die so einfach vom „Tisch wischen“ nur, weil wir sie nicht „richtig beweisen“ können?

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie die Zeit finden, am nächsten Symposium im September 2020 diese Punkte zu diskutieren.

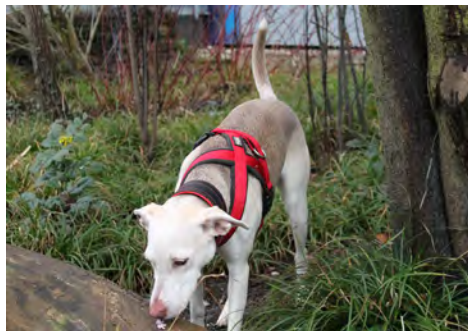
**Dr. med. Christine Schüller MD**  
Beirat Arbeitsgemeinschaft  
Odorologie

**Prof. Dr. Peter Kaul**  
H-BRS Institut für  
Sicherheitsforschung

- Dr. Udo Gansloßer  
(Privatdozent für Zoologie)
- PD Leif Woitke  
(Hochschule der Sächsischen Polizei)
- Dr. Christine Schüller MD  
(Arbeitsgemeinschaft Odorologie)
- Prof. Dr. Peter Kaul und
- MSc Ramona Makarow  
(Institut für Sicherheitsforschung)
- Dr. Michaela Schneider  
(Sanitätsakademie der Bundeswehr)
- Dr. Leopold Slotta-Bachmayr  
(zertifizierter Sachverständiger Allgemeine Zoologie)

### Themenschwerpunkte

- Riechen und Geruch
- Trainingshilfsmittel
- Leichen- und Sprengstoffsuche
- Naturschutz und Medizin
- Geruchsdifferenzierung
- Lernverhalten von Hunden
- Mantrailing
- Vermisstenspürhunde
- Einsatzerfahrung und Planung und vieles mehr ...



Wir laden Sie herzlich zum diesjährigen Symposium für Odorologie im Diensthundewesen ein und freuen uns über Ihre Teilnahme. Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, bitten wir Sie, sich ab 3. Februar 2020 unter folgendem Link anzumelden:

[www.h-brs.de/de/symposium-odorologie](http://www.h-brs.de/de/symposium-odorologie)

Nach der Registrierung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung der Veranstalter. Erst dann gelten Sie als für das Symposium angemeldet.

Für Ihre Übernachtung steht ein vergünstigtes Zimmerkontingent der Region Bonn-Meckenheim zur Verfügung. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der folgenden Website:

[www.h-brs.de/de/symposium-odorologie](http://www.h-brs.de/de/symposium-odorologie)

### Tagung – Teilnahmegebühren

- Regulär: 150 €
- Arge-Mitglieder und Diensthundeführer: 120 €

Mit Entrichtung der Teilnahmegebühr sind Sie für das zweieinhalbtägige Symposium angemeldet. In der Teilnahmegebühr sind außerdem enthalten:

- Kaltgetränke, Kaffee und Snacks in den Pausen
- Abendliche Netzwerkveranstaltung am **8. September 2020** zum gegenseitigen Kennenlernen sowie zum fachlichen Austausch inklusive Essen und Getränken.